

## **NDB-Artikel**

**Kirch(e)ner**, *Ambrosius* Buchhändler, Verleger, 16. Jahrhundert.

### **Genealogie**

◦ N. N., T d. Druckers →Michael Lotter († 1554/55);

S →Ambrosius (s. 2), →Wolfgang (s. 3).

### **Leben**

K. ist seit 1530 als Mitarbeiter („Diener“) Michael Lotters, des bedeutendsten der magdeburgischen Reformationsdrucker, bezeugt. Er|war an der Leitung der Offizin beteiligt, wie aus einem Brief K.s an den Stadtschreiber →Stephan Roth in Zwickau hervorgeht, und wurde durch Einheirat Lotters Nachfolger. Wenn auch zunächst nur mit einigen Neuauflagen, setzte er dessen Drucktätigkeit im reformatorischen Sinne fort. Seit 1553 druckte er unter eigenem Namen. Er verwendete Lotters Typen, stattete aber die Drucke reicher als bisher mit Holzschnitten aus. Als Buchhändler entfaltete er eine bedeutende Tätigkeit. 1544 beteiligte er sich anscheinend selbständig an einem Konsortium, das das Bücherlager des verschuldeten Druckerverlegers Nickel Wolrabe in Leipzig aufkaufte. Als erster in Magdeburg nannte er sich Verleger.

### **Autor**

Hans Lülfing

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Kirchener, Ambrosius“, in: Neue Deutsche Biographie 11 (1977), S. 655-656 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---